



VIEW BREEZE

WLAN Funk-Wetterstation



Bedienungsanleitung

Instruction manual

Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso

Gebruiksaanwijzing

Instrucciones de uso



Fig. 1

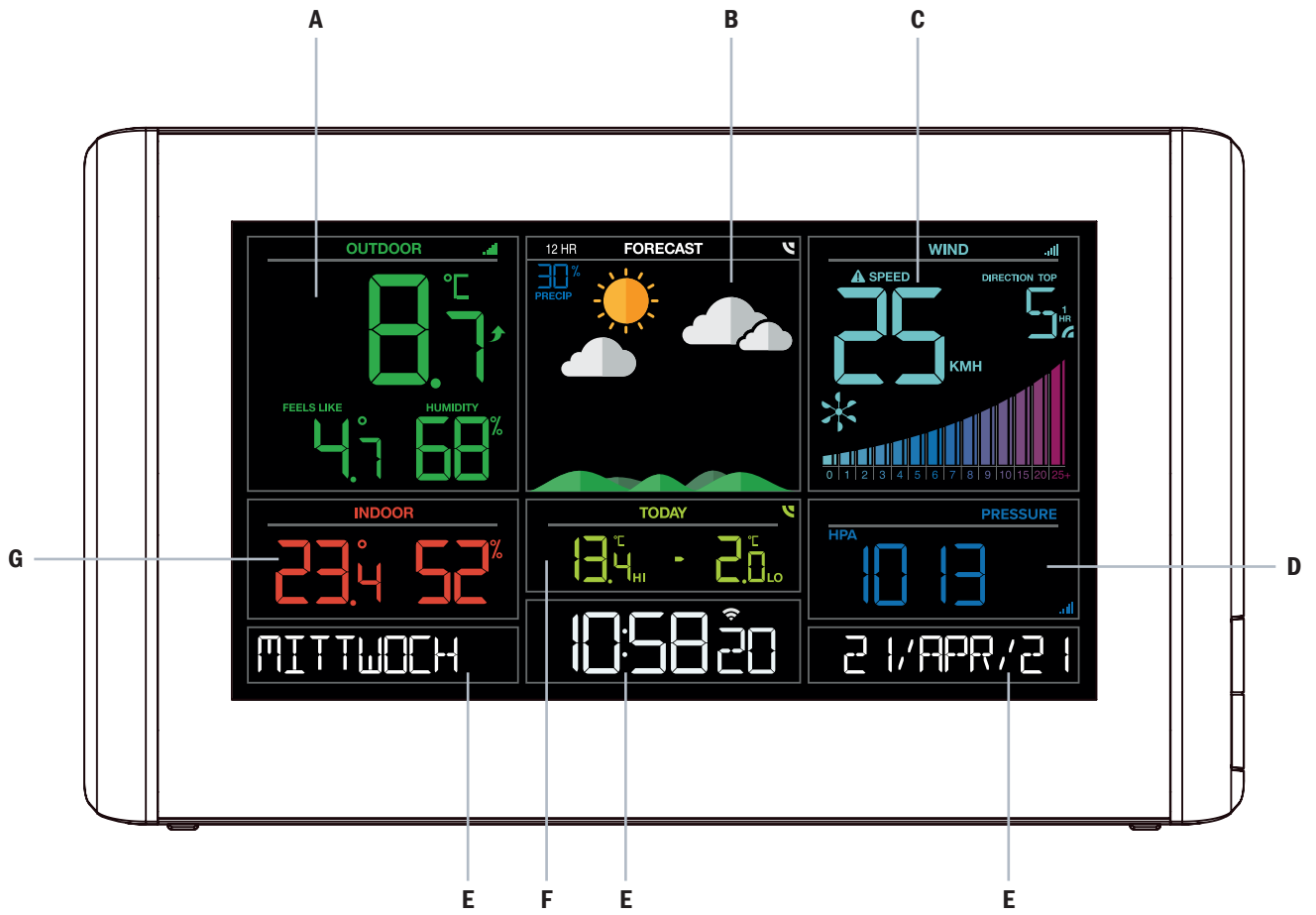


Fig. 2

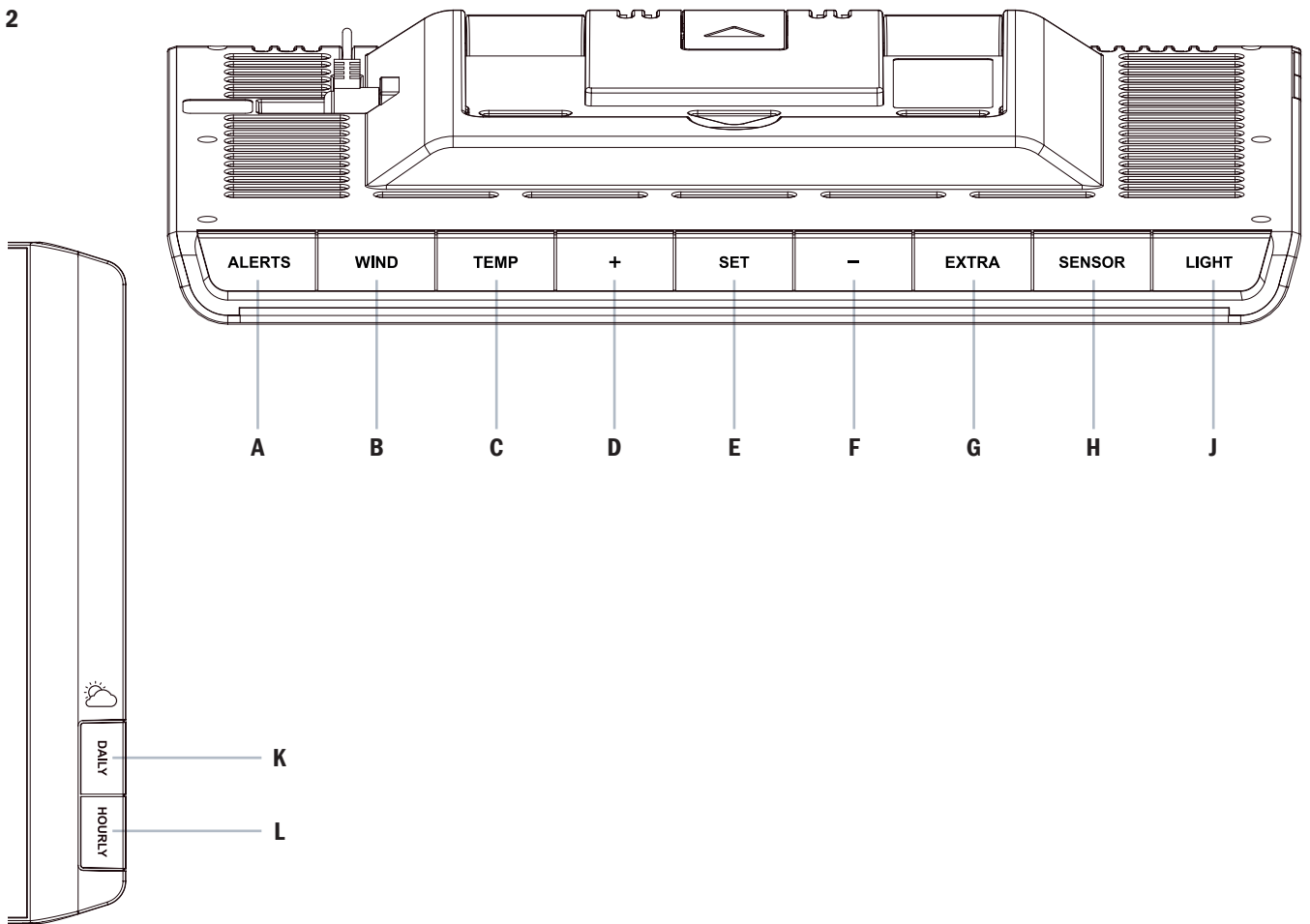


Fig. 3

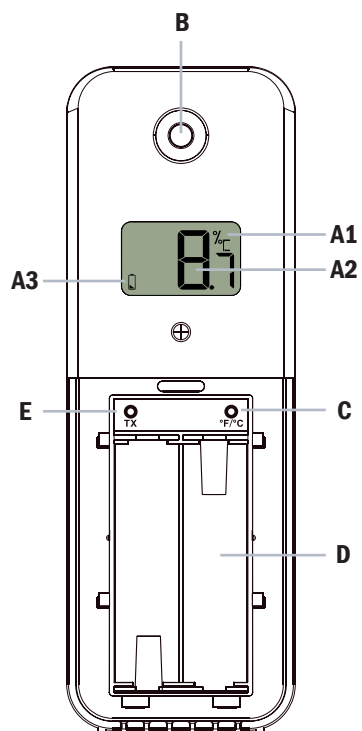
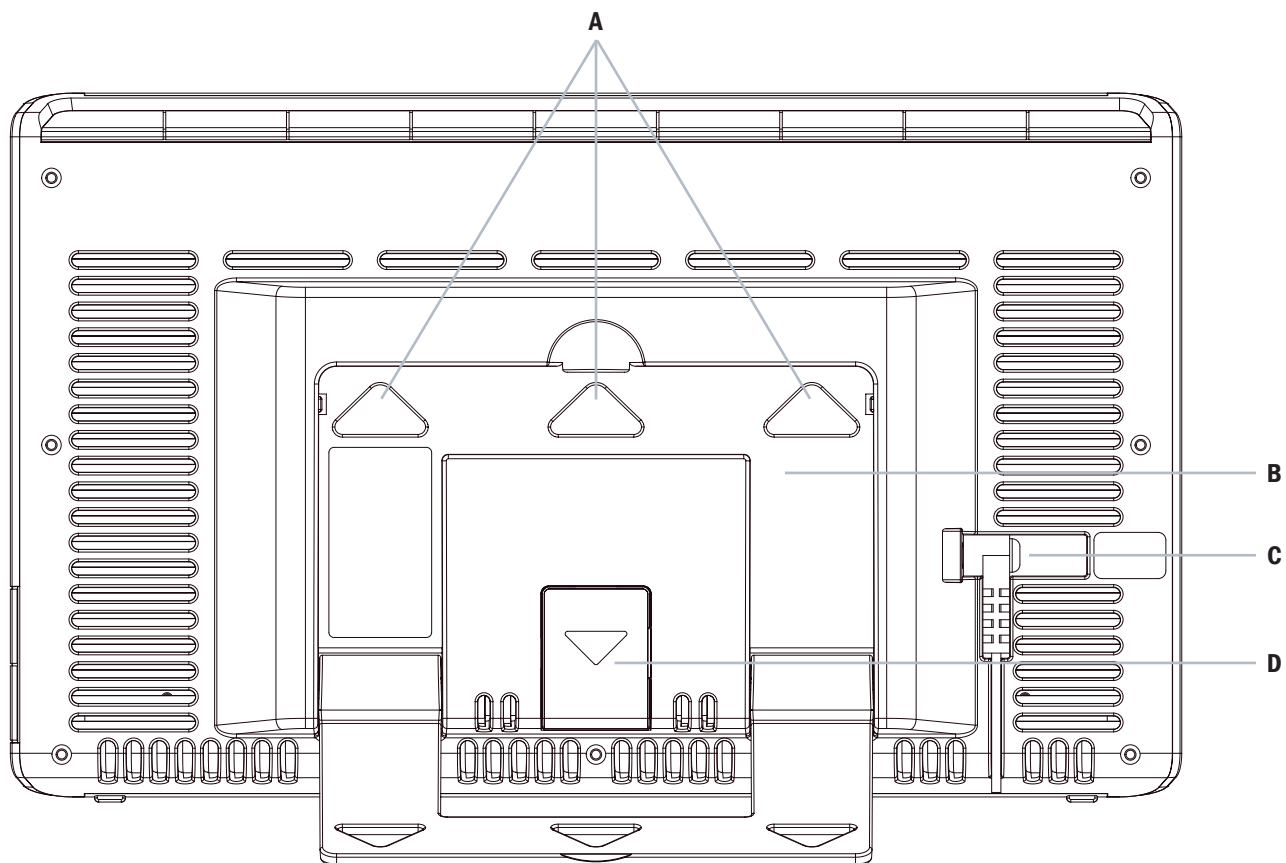
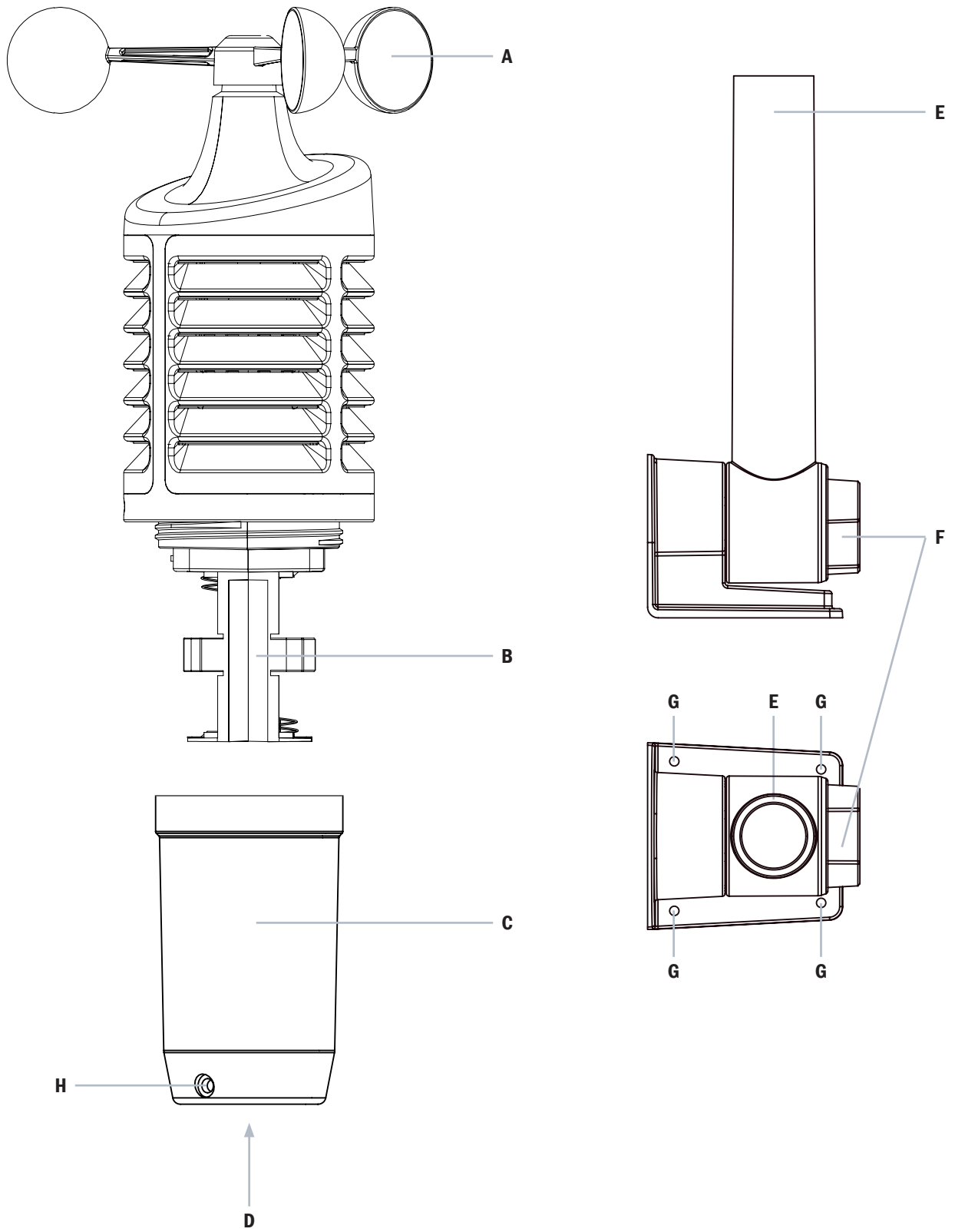


Fig. 5



VIEW BREEZE

WLAN Funk-Wetterstation
Kat.-Nr. 35.8001.01

D

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Gerät aus dem Hause TFA entschieden haben.

1. Bevor Sie mit dem Gerät arbeiten

Lesen Sie sich bitte die Bedienungsanleitung genau durch. Durch die Beachtung der Anleitung vermeiden Sie auch Beschädigungen des Gerätes und die Gefährdung Ihrer gesetzlichen Mängelrechte durch Fehlgebrauch.

Für Schäden, die aus Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. Ebenso haften wir nicht für inkorrekte Messwerte und Folgen, die sich aus solchen ergeben können.

Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise! Bewahren Sie diese Anleitung gut auf!

2. Lieferumfang

- Basisstation
- Netzadapter für Basisstation
- Thermo-Hygro-Sender (30.3800.02)
- Windsender (30.3801.02)
- Befestigungsmaterial
- Bedienungsanleitung

Zu Ihrer Sicherheit

Das Produkt ist ausschließlich für den unter Punkt 3 beschriebenen Einsatzbereich geeignet. Verwenden Sie das Produkt nicht anders, als in dieser Anleitung dargestellt wird. Das eigenmächtige Reparieren, Umbauen oder Verändern der Geräte ist nicht gestattet.



Vorsicht!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Schließen Sie die Basisstation nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit einer geeigneten Netzspannung an (siehe Typenschild)!
- Die Steckdose muss nahe der Einrichtung angebracht und leicht zugänglich sein.
- Ziehen Sie sofort den Stecker aus der Steckdose, wenn eine Störung auftritt.
- Die Basisstation und das Netzteil dürfen nicht mit Wasser oder Feuchtigkeit in Kontakt kommen. Nur für den Betrieb in trockenen Innenräumen geeignet.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Gehäuse oder Netzteil beschädigt sind.
- Betreiben Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Personen (auch Kindern), die mögliche Gefahren im Umgang mit elektrischen Geräten nicht richtig einschätzen können.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht mit scharfkantigen oder heißen Gegenständen in Berührung kommt.

! Wichtige Hinweise zur Produktsicherheit !

- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen, Vibrationen und Erschütterungen aus. Vor Feuchtigkeit schützen.
- Der Thermo-Hygro-Sender ist spritzwassergeschützt, aber nicht wasserdicht. Suchen Sie einen niederschlagsgeschützten Platz für den Sender aus.



Vorsicht!

Verletzungsgefahr:

- Halten Sie die Geräte und die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Kleinteile können von Kindern (unter drei Jahren) verschluckt werden.
- Batterien enthalten gesundheitsschädliche Säuren und können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Wurde eine Batterie verschluckt, kann dies innerhalb von 2 Stunden zu schweren inneren Verätzungen und zum Tode führen. Wenn Sie vermuten, eine Batterie könnte verschluckt oder anderweitig in den Körper gelangt sein, nehmen Sie sofort medizinische Hilfe in Anspruch.
- Batterien nicht ins Feuer werfen, kurzschließen, auseinandernehmen oder aufladen. **Explosionsgefahr!**
- Um ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden, sollten schwache Batterien möglichst schnell ausgetauscht werden. Achten Sie auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterien. Verwenden Sie nie gleichzeitig alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden.
- Beim Hantieren mit ausgelaufenen Batterien chemikalienbeständige Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!

3. Einsatzbereich und alle Vorteile Ihres neuen Gerätes auf einen Blick:

- Funkwetterstation mit lokalen, eigenen Messwerten (auch ohne WLAN nutzbar), bei Online-Verbindung in Kombination mit zahlreichen Online-Wetterdaten für die Region und erweiterte Nutzung der lokalen Messwerte über kostenlose VIEW App (iOS und Android)
- Dauerhaft beleuchtetes Farbdisplay mit 4 Helligkeitsstufen und einstellbarer Dimmfunktion
- Uhrzeit mit Datum, bei Online-Verbindung: automatische Einstellung und Aktualisierung
- Ausgeschriebene Wochentagsanzeige und Menü in 4 Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch)
- Innentemperatur und Innenluftfeuchtigkeit
- Kabellose Übertragung der Außentemperatur, Luftfeuchtigkeit und Windgeschwindigkeit über Sender (868 MHz, max. 100m)
- Windgeschwindigkeit mit grafischer Darstellung und Historie, bei Online-Verbindung auch mit Windrichtung
- Anzeige der gefühlten Temperatur
- Taupunkt-Anzeige auf Abruf
- Anzeige des Luftdrucks
- Symbolische Wettervorhersage für die kommenden 12 Stunden (basiert auf der Veränderung der Luftdruckwerte), bei Online-Verbindung als professionelle Prognose mit Niederschlagswahrscheinlichkeit, separat abrufbar auch für die kommenden 12 Stunden und kommenden 7 Tage
- Dauerhafte Anzeige der täglichen Höchst- und Tiefsttemperatur des Außensenders, bei Online-Verbindung als professionelle Vorhersage für die Region
- Max.-Min.-Funktion für alle Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte auf Abruf
- Alarmfunktion für Windgeschwindigkeit, Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte, bei Online-Verbindung: Alarmierung über Push-Notification auf ihr Mobilgerät einstellbar
- Anzeige von 4 weiteren Sendern auf der Station möglich (optional erhältlich)
- Weitere Zusatzfunktionen bei Online-Verbindung über VIEW App: Abruf der Messwerte von der Station (inkl. Historie der letzten 30 Tage), weitere Sender können hinzugefügt werden (optional erhältlich)
- Weitere Zusatzfunktionen auf der Station bei Online-Verbindung: Erweiterte Wetterinformationen und persönliche Nachrichten im Textdisplay
- Netzteil (inklusive)
- CR2032 als Puffer-Batterie (inklusive)

Nachfolgend eine Gegenüberstellung welche Funktionen ohne und mit Online-Verbindung gegeben sind:

Funktion	Ohne Verbindung	Mit Verbindung
Windgeschwindigkeit	✓	✓
Windrichtung		✓
Wind-TopSpeed	✓	
Innen- und Außentemperatur	✓	✓
Anzeige von gefühlter Temperatur, Taupunkt und Luftdruck	✓	✓
Innen- und Außenluftfeuchtigkeit	✓	✓
Dauerhafte Anzeige der täglichen Höchst- und Tiefstwerte des Außensenders	✓	
Vorhersage der Tageshöchst- und -tiefsttemperatur		✓
12 - Stunden Vorhersage (anhand der Luftdruckveränderungen)	✓	
12 - Stunden Vorhersage (Vorhersagewerte vom Wetterdienst)		✓
Wettervorhersage vom Wetterdienst für 12 Stunden 7 Tage im Verlauf		✓
Alarm- und Max.-Min.-Funktion an der Station	✓	✓
Aktualisierung von Zeit und Kalender über das Internet		✓
Regenwahrscheinlichkeit in %		✓
Möglichkeit weitere Sensoren anzuschließen	✓	✓
Erweiterte Wetterinformationen und persönliche Nachrichten im Textdisplay		✓
Messwerte und Alarmfunktionen in der TFA View App		✓

4. Bestandteile

Basisstation Display (Fig.1)

- A - OUTDOOR Bereich mit Außentemperatur, Luftfeuchtigkeit und FEELS LIKE Temperatur
- B - FORECAST Bereich Wettersymbole und Regenwahrscheinlichkeit
- C - WIND Bereich mit Windgeschwindigkeit und -richtung
- D - Bereich für Luftdruck PRESSURE oder Zusatzsender EXTRA
- E - Zeit und Datum sowie Info-Bereich
- F - Vorhersage oder gemessene Höchst- und Tiefstwerte TODAY
- G - INDOOR Bereich mit Innentemperatur und Luftfeuchtigkeit

Thermo-Hygro-Sender (Fig.4)

Display

- A1 - Einheit (°C, °F oder %)
- A2 - Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsanzeige
- A3 - Batteriesymbol

Gehäuse & Tasten

- B - Aufhängeöse
- C - °F/°C Taste
- D - Batteriefach
- E - TX Taste

Windsender (Fig.5)

Gehäuse

- A - Windrad
- B - Batteriefach
- C - Batterieabdeckung
- D - Öffnung zum Befestigen des Haltearms
- E - Haltearm (drehbar)
- F - Fixierschraube
- G - Schraublöcher zur Montage
- H - 2 Schrauben zum Festziehen

Tasten (Fig.2)

- A - ALERTS Taste
- B - WIND Taste
- C - TEMP Taste
- D - + Taste
- E - SET Taste
- F - - Taste
- G - EXTRA Taste
- H - SENSOR Taste
- J - LIGHT Taste
- K - DAILY Taste
- L - HOURLY Taste

Gehäuse (Fig.3)

- A - Aufhängeösen
- B - Ständer (ausklappbar)
- C - Netzanschluss
- D - Batteriefach

5. Inbetriebnahme

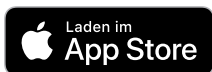
- Platzieren Sie die Basisstation und die Sender in einem Abstand von ca. 1,5 Metern nebeneinander auf einen Tisch.
- Ziehen Sie die Schutzfolie vom Display der Basisstation

5.1 Starten der Geräte

- Thermo-Hygro-Sender: Öffnen Sie das Batteriefach (Fig.4-D) des Thermo-Hygro-Senders und legen Sie zwei neue 1,5V AA Batterien ein. Achten Sie auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterien. Verschließen Sie den Batteriedeckel wieder.
- Wind-Sender: Schrauben Sie gegebenenfalls die Batterieabdeckung (Fig.5-C) ab (wird nicht montiert geliefert) und legen Sie zwei neue 1,5V C Batterien ein. Achten Sie auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterien (Fig.5-B). Schrauben Sie die Batterieabdeckung wieder sorgfältig zu.
- Basisstation: Verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil mit dem Stromnetz und anschließend mit der Basisstation (Fig.3-C). Ein kurzer Signalton ertönt und alle Segmente werden kurz angezeigt.
- Nach einigen Sekunden begrüßt Sie die Station mit einem „Hallo“ und zeigt den ersten Punkt des Einstellmenüs an.
- Wenn Sie die Station generell/vorerst ohne Online-Verbindung nutzen möchten, können Sie nun manuell alle Einstellungen und Anpassungen vornehmen (siehe umfassende Beschreibung bei Punkt 6.1, der folgende Punkt 5.2 kann dann übersprungen werden)
- Wenn Sie die Station direkt online einbinden möchten, werden die meisten Einstellungen automatisch vorgenommen. In diesem Fall empfehlen wir, das Einstellmenü erst einmal zu ignorieren (das Gerät verlässt das Einstellmenü automatisch wieder, wenn 10 Sekunden keine Taste betätigt wird).
- Innerhalb der ersten 10 Minuten werden die Messwerte der Sender von der Basisstation empfangen und im Display angezeigt.

5.2 Online-Verbindung herstellen

- Laden Sie die kostenlose TFA VIEW App aus dem „Apple App Store“ oder „Google Play Store“ herunter.



- Nachdem Sie sich einen Account angelegt und die App gestartet haben, wählen Sie im Menü die Geräte-Verwaltung „Geräte“ aus. Dort können Sie Geräte hinzufügen, entfernen oder sortieren. Mit dem Button „Gerät hinzufügen“ bei der iOS-App bzw. dem blauen „+“ Button bei der Android-App können Sie ein neues Gerät hinzufügen.
- Folgen Sie nun ganz genau den Anweisungen und Schritten, wie von der App vorgegeben.

Rechtliche Hinweise:

Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC. | App Store und das Apple Logo sind Marken von Apple Inc.

ACHTUNG:

- Während des Einbindens werden Sie aufgefordert, in die Smartphone/Tablet-Einstellungen zu wechseln und sich kurz direkt mit der Station zu verbinden, um die zuvor gesammelten Netzwerk-Daten zu übergeben. Hierbei bitte nicht die App schließen! Die App nur in den Hintergrund versetzen und nach der WLAN-Verbindung mit der Station wieder in den Vordergrund versetzen.
- Die Station arbeitet nur über 2,4GHz. Auch der Betrieb mit einem WLAN-Netzwerk im Dualband-Modus (2,4 GHz & 5 GHz gleichzeitig) ist möglich. Sollte es allerdings beim Einbinden Probleme geben, ist es empfehlenswert, die Einstellungen des WLAN-Netzwerks anzupassen und während des Einbindungsprozesses vorübergehend nur 2,4GHz zu nutzen.

- Nachdem die Schritte in der App betreffend Online-Verbindung vollständig und erfolgreich abgeschlossen wurden, dauert es nur noch wenige Minuten, bis sich Uhrzeit und Datum an Ihrer View-Station vollautomatisch korrekt einstellen und professionelle Wetterdaten empfangen werden.
- Auch werden die Messwerte Ihrer VIEW-Station nach einigen Minuten in der App angezeigt. Sender, welche vor der Einbindung bereits mit der VIEW-Station verbunden waren, werden nach einigen Minuten als weitere Geräte im Benachrichtigungs-Bereich der App vorgeschlagen, um auch diese in der App hinzuzufügen.
- Wenn ein Sender nachträglich hinzugefügt wird (oder im Zuge der Einbindung nicht automatisch erkannt wurde), wählen Sie im App-Menü die Geräte-Verwaltung „Geräte“ aus. Dort können Sie einzelne Sender scannen und hinzufügen.
- Weitere Infos zur WLAN Verbindung finden Sie in der Gebrauchsanweisung bei Punkt 6.6.

5.3 Puffer-Batterie

- Die Basisstation kann nur mit dem beigelegten Netzteil betrieben werden.
- Die CR2032 Batterie fungiert im Falle eines Stromausfalles oder Standort-Wechsels als Backup-Batterie.
- Im Lieferumfang ist eine CR2032-Batterie bereits eingelegt. Entfernen Sie den Batterie-Unterbrecherstreifen. Zum Batteriewechsel öffnen Sie das Batteriefach (Fig.3-D), legen Sie eine neue CR2032-Batterie polrichtig ein (+-Pol nach oben) und verschließen Sie das Batteriefach wieder.

6. Bedienung

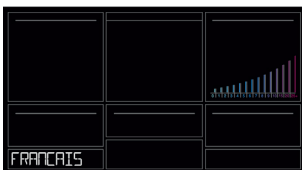
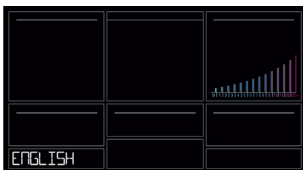
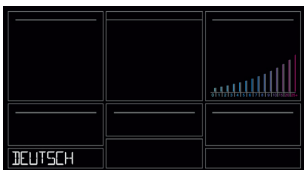
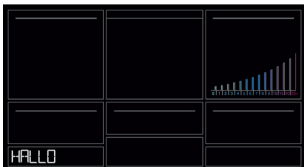
6.1. Manueller Einstellmodus

Automatisch direkt nach dem Start oder wenn Sie die SET Taste (Fig.2-E) für drei Sekunden gedrückt halten, gelangen Sie in den Einstellmodus.

- Nach der kurzen Anzeige „Hallo“ (direkt nach dem Start) blinkt die Angabe „Deutsch“ (Voreinstellung der Sprache für Wochentagsanzeige und Menü).
- Mit den „+“ und „-“ Tasten (Fig.2-D+F) kann die Einstellung, wenn gewünscht, verändert werden. Bestätigen Sie die Einstellung mit der SET Taste.
- Der nächste einstellbare Wert blinkt im Display.
- Wählen Sie mit der „+“ oder „-“ Taste die gewünschte Einstellung.
- Halten Sie die „+“ oder „-“ Taste im Einstellmodus gedrückt, gelangen Sie in den Schnelllauf.
- Das Gerät verlässt automatisch den Einstellmodus, wenn für 10 Sekunden keine Taste gedrückt wird.
- Durch Drücken der SET Taste bestätigen Sie die Einstellung und gelangen zum nächsten Wert.
- Die Reihenfolge ist wie folgt:
 - Spracheinstellung (Voreinstellung DEUTSCH)
 - Tastenton (Voreinstellung AUS)
 - 12/24 Stunden Format (Voreinstellung: 24Hr)
 - Stunden, Minuten
 - Jahr, Monat, Datum
 - Tag/Monat Format (Voreinstellung: Tag/Monat)
 - °C/°F (Voreinstellung: °C)
 - Luftdruckeinheit (Voreinstellung: hPa)
 - Aktuell vorherrschender rel. Luftdruck (Voreinstellung: 1013 hPa)
 - Windgeschwindigkeitseinheit (Voreinstellung: kmh)
 - Windrichtungseinheit (Voreinstellung: Buchstaben - ACHTUNG, nur mit Online-Verbindung)
- Als letzter Menüpunkt wird dann kurz „Danke“ eingeblendet.

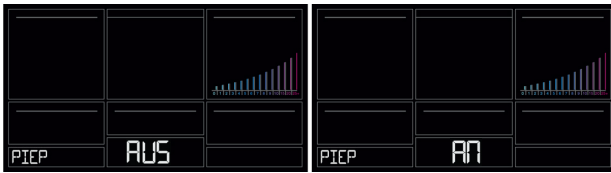
6.1.1. Sprache für Wochentagsanzeige und Menü

- Standardgemäß ist „Deutsch“ eingestellt.
- Nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“ (Fig.2-D+F), wenn Sie stattdessen die Wochentagsanzeige und das Menü in Englisch, Spanisch oder Französisch haben möchten.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ (Fig.2-E) Taste.



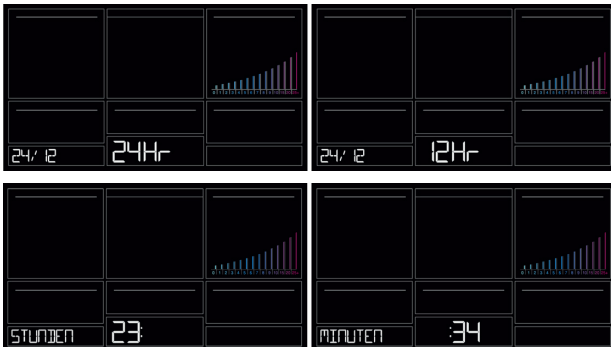
6.1.2. Tastenton

- Standardgemäß ist „AUS“ eingestellt.
- Wenn Sie bei jeglichem Tastendruck an der Station einen Bestätigungs-Piepton wünschen, nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“ um „AN“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste.



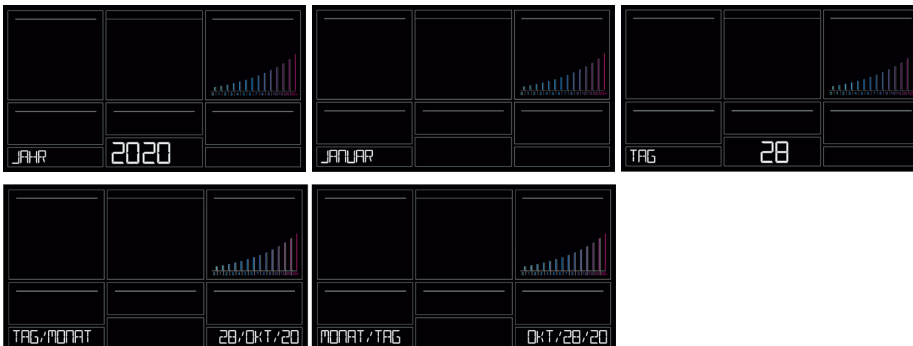
6.1.3. Uhrzeit

- Standardgemäß ist als Uhrzeitformat „24Hr“ eingestellt.
- Wenn Sie die Uhrzeitanzeige im 12 Stunden-Format (AM/PM) wünschen, nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“ um „12Hr“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste.
- Stellen Sie anschließend mit der „+“ oder „-“ Taste die Stunden und Minuten ein und bestätigen Sie jeweils mit der „SET“ Taste.



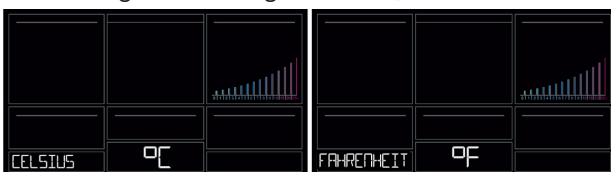
6.1.4. Datum

- Stellen Sie mit der „+“ oder „-“ Taste das Jahr, Monat und den Tag ein und bestätigen Sie jeweils mit der „SET“ Taste.
- Standardgemäß ist als Datumsformat „Tag/Monat“ eingestellt.
- Wenn Sie das Datum im Format MONAT/TAG wünschen, nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“ um „MONAT/TAG“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste.



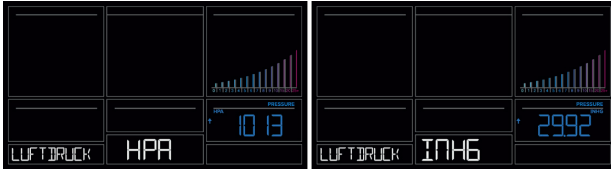
6.1.5. Temperatureinheit

- Standardgemäß ist „°C“ eingestellt.
- Wenn Sie als Temperatureinheit °F wünschen, nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“ um „°F“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste.



6.1.6. Luftdruckeinheit

- Standardgemäß ist „HPA“ eingestellt.
- Wenn Sie als Einheit für den Luftdruck inHG wünschen, nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“, um „INHG“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste



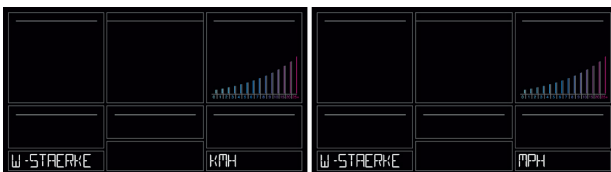
6.1.7. Einstellung des aktuell vorherrschenden relativen Luftdruckwertes

- Als Voreinstellung ist „1013“ eingestellt.
- Der relative Luftdruck ist bezogen auf Meereshöhe und muss auf Ihre Ortshöhe eingestellt werden. Erfragen Sie den aktuellen Luftdruck Ihrer Umgebung (Wert vom Wetteramt, Internet, Optiker, geeichte Wettersäulen an öffentlichen Gebäuden, Flughafen).
- Nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“, um den Luftdruckwert anzupassen (Einstellbereich 850 bis 1050 hPa).
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste.



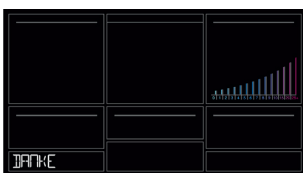
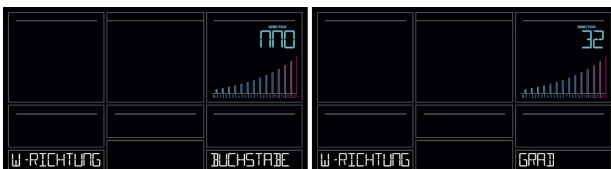
6.1.8. Windgeschwindigkeitseinheit

- Standardgemäß ist „KMH“ eingestellt.
- Wenn Sie als Windgeschwindigkeitseinheit „mp/h“ wünschen, nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“, um „MPH“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste.



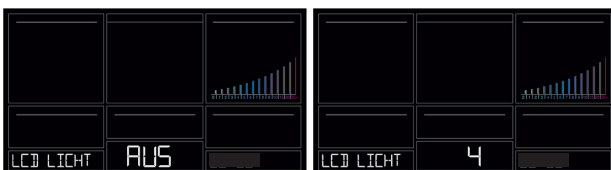
6.1.9. Windrichtungseinheit

- ACHTUNG: Diese Anzeigemöglichkeit ist nur mit Online-Verbindung möglich:
- Standardgemäß ist „BUCHSTABE“ eingestellt.
- Wenn Sie die Windrichtungsangabe in Grad wünschen, nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“, um „GRAD“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „SET“ Taste.



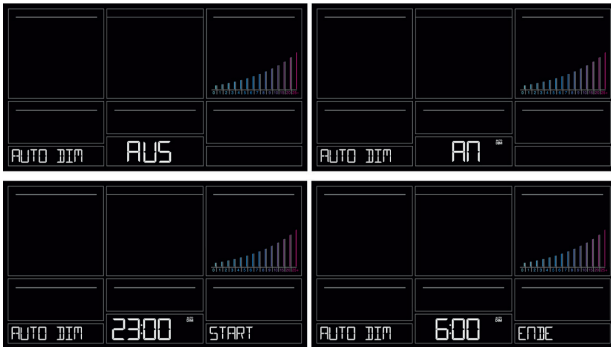
6.2. Display-Beleuchtung

- Für die Display-Beleuchtung stehen 5 Einstellmöglichkeiten zur Wahl.
- Mit einem einfachen Tastendruck der Taste „LIGHT“ (Fig.2-J) kann zwischen „AUS“ (Display-Beleuchtung deaktiviert), und den Stufen „1“ (minimale Helligkeit), „2“, „3“ und „4“ (maximale Helligkeit, Voreinstellung) gewählt werden. Die zuletzt gewählte Stufe bleibt dann dauerhaft aktiv.



6.2.1 AutoDim-Funktion

- Es lässt sich auf Wunsch eine automatische Dimm-Funktion für die Nachtstunden aktivieren.
- Die Display-Beleuchtung wird dann automatisch für den festgelegten Zeitbereich auf Stufe 1 (minimale Helligkeit) geschaltet.
- Drücken und halten Sie die Taste „LIGHT“ (Fig.2-J) für 3 Sekunden gedrückt. Anschließend wird AUTO DIM angezeigt und die Voreinstellung „AUS“ blinkt. Nutzen Sie nun die Taste „+“ oder „-“ (Fig.2-D+F), um „AN“ auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „LIGHT“ Taste.
- Die Voreinstellung „23:00“ für den Startzeitpunkt blinkt. Nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“, um den Startzeitpunkt anzupassen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „LIGHT“ Taste.
- Die Voreinstellung „06:00“ für den Endzeitpunkt blinkt. Nutzen Sie die Taste „+“ oder „-“, um den Endzeitpunkt anzupassen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der „LIGHT“ Taste.
- Wenn die AutoDim-Funktion aktiviert wurde, wird im Bereich der Uhrzeit (oberhalb der Sekunden) dauerhaft „AutoDim“ im Display eingeblendet.



6.3 Beschreibung der Anzeigebereiche

Bei der VIEW BREEZE Funk-Wetterstation Kat.Nr. 35.8001.01 haben die meisten Anzeigebereiche mehrere Funktionsmöglichkeiten. Die Standardfunktion (ohne Online-Verbindung) wird bei Online-Verbindung entweder verändert/erweitert, oder komplett durch eine andere Funktion ersetzt. Außerdem gibt es einen Anzeigebereich, der wahlweise für zusätzliche Sender genutzt und umgestellt werden kann.

6.3.1 Anzeigebereich: Wochentag, Uhrzeit, Datum (Fig.1-E)


Standardfunktion (ohne Online-Verbindung)

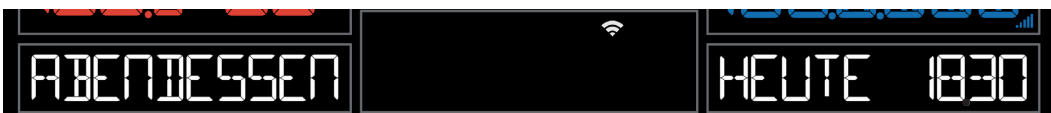


- In der Normalanzeige wird hier der Wochentag, die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt.
- Im Einstellmenü und bei unterschiedlichen Historie-Funktionen werden in diesem Bereich stattdessen Angaben zur jeweiligen Einstellmöglichkeit oder der gewählte Messwert angezeigt.
- Auch Infos und Statusabfragen (siehe Punkt 6.6 bis Punkt 6.9) werden bei Abruf kurzzeitig in diesem Anzeigebereich angezeigt

Bei Online-Verbindung / Anzeigebereich für Stream-Info Funktion



- Nach erfolgreicher Verbindung über das lokale Netzwerk wird im Bereich der Uhrzeit (oberhalb der Sekunden) ein Funksymbol  dauerhaft eingeblendet.
- Wenn Sie über die App die Funktion „Stream Info“ nutzen, werden in diesem Bereich die gewählten zusätzlichen Wetterinfos oder auch personalisierte Nachrichten (bis zu 3 Infos aktiv auswählbar) in Rotation mit der Normalanzeige dargestellt. Der Wechsel erfolgt alle 5 Sekunden. Eine dauerhafte Anzeige von Wochentag, aktueller Uhrzeit und Datum ist nur gegeben, wenn über die App bei „Stream Info“ keine zusätzliche Info/Nachricht für das Gerät eingestellt ist.



6.3.2 Anzeigebereich: Innentemperatur und Innenluftfeuchtigkeit (Fig.1-G)



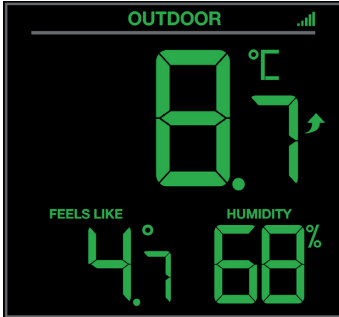
Standardfunktion (ohne Online-Verbindung)

- Anzeige der Messwerte für Innentemperatur und Innenluftfeuchtigkeit

Bei Online-Verbindung

- keine Zusatzfunktion oder Veränderung

6.3.3 Anzeigebereich: Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit (Fig.1-B)



Standardfunktion (ohne Online-Verbindung)

- Anzeige der Messwerte für Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit, die vom Thermo-Hygro-Sender empfangen werden.
- Anzeige der gefühlten Temperatur (FEELS LIKE):
 - Oberhalb von +26,6°C wird anhand der Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit der Hitzeindex berechnet.
 - Unterhalb von +10,0°C wird anhand der Außentemperatur und der Windgeschwindigkeit die WindChill-Temperatur berechnet.
 - Innerhalb dieser Grenzen ist dieser Wert identisch mit der Außentemperatur.
- Die Außentemperatur-Anzeige verfügt über einen Trend-Indikator. Hier wird alle 15 Minuten geprüft, ob die Temperaturwerte in den letzten 60 Minuten um >1°C gestiegen sind (↗ wird angezeigt), um >1°C gefallen sind (↘ wird angezeigt) oder sich um weniger als 1°C verändert haben (→ wird angezeigt).
- Sollten mehrere Thermo-Hygro-Sender verbunden sein, so kann mit der Taste „SENSOR“ (Fig.2-H) beauskunftet werden (siehe Punkt 6.8), welcher Sender in diesem Anzeigebereich dargestellt wird. Auch kann man dort den Sender aus diesem Anzeigebereich entfernen oder eine manuelle Suche veranlassen.

Bei Online-Verbindung

- Keine Zusatzfunktion oder Veränderung

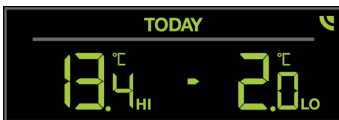
6.3.4 Anzeigebereich: Höchst- und Tiefsttemperatur (Fig.1-F)

Standardfunktion (ohne Online-Verbindung) / „OUTDOOR RECORDS“



- In der Normalanzeige wird hier die höchste gemessene Temperatur (HI) und die niedrigste gemessene Temperatur (LO) des Thermo-Hygro-Senders für den aktuellen Tag angezeigt. Die HI/LO Werte werden fortlaufend aktualisiert und zum Tageswechsel automatisch zurückgesetzt.

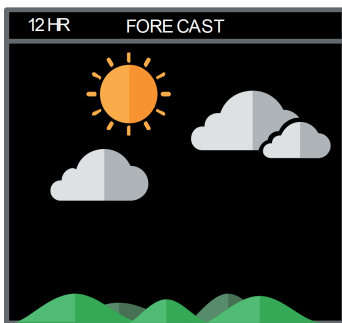
Bei Online-Verbindung / „TODAY“ (Prognose)



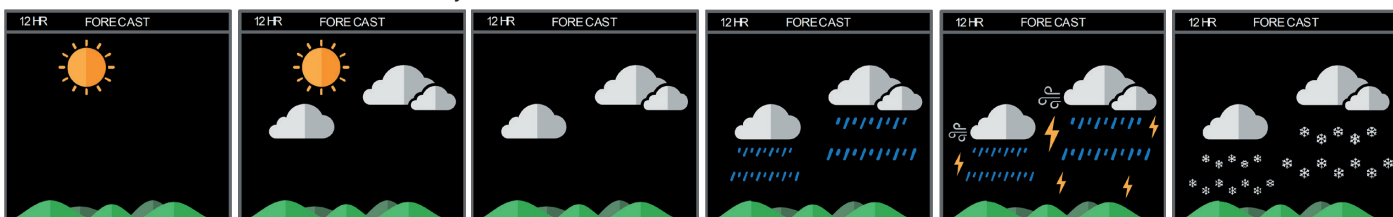
- Wenn bei aktiver Online-Verbindung prognostizierte Messwerte für diesen Anzeigebereich empfangen werden, wird rechts neben TODAY ein kleines Wintersymbol dauerhaft eingeblendet.
- Bei den angezeigten Temperaturwerten handelt es sich in diesem Fall um die voraussichtlich höchste Temperatur (HI) und die voraussichtlich niedrigste Temperatur (LO) für den laufenden Tag.
- Die Prognose bezieht sich auf den Standort (Region/PLZ), der während der Einbindung des Gerätes über die App hinterlegt wurde.

6.3.5 Anzeigebereich: symbolische Wettervorhersage „FORECAST“ (Fig.1-B)

Standardfunktion (ohne Online-Verbindung) / „FORECAST“



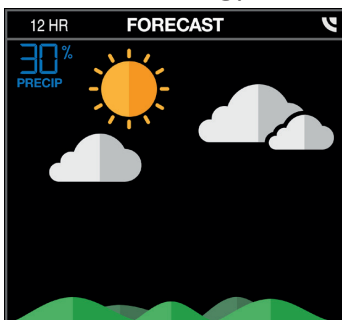
- In der Normalanzeige wird hier eine symbolische Wetterentwicklung auf Basis der von der Basisstation gemessenen Luftdruckschwankungen angezeigt.
- Die Wetterstation unterscheidet 6 Wettersymbole:



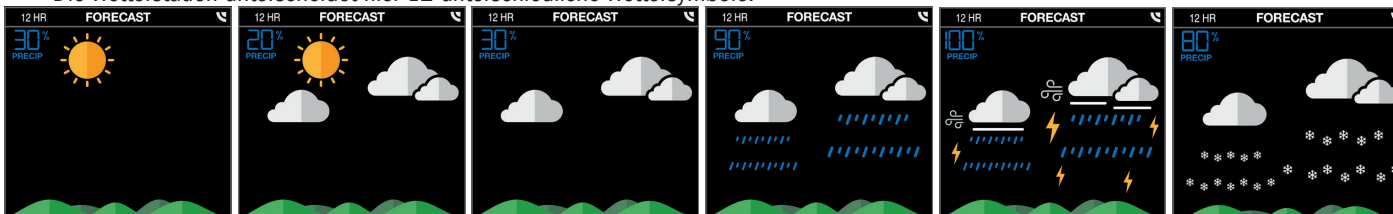
Sonnig Teilweise bewölkt Bedeckt Regnerisch Gewitter Schneefall

- Die Vorhersage über die Symbolanzeige bezieht sich auf einen Zeitraum von 12 Stunden und gibt lediglich einen Wettertrend an. Ist es zum Beispiel im Moment wolkeig und es wird Regen angezeigt, deutet dies nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes hin, sondern gibt an, dass der Luftdruck gesunken und eine Wetterverschlechterung zu erwarten ist, wobei es sich aber nicht unbedingt um Regen handeln muss.
- Das Sonnensymbol wird bei entsprechender positiver Luftdruckentwicklung auch nachts angezeigt.

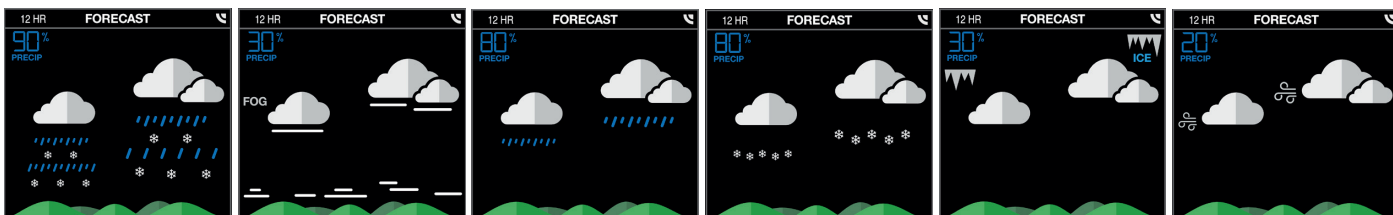
Bei Online-Verbindung / Wettervorhersage „FORECAST“ (Prognose)



- Wenn bei aktiver Online-Verbindung prognostizierte Messwerte für diesen Anzeigebereich empfangen werden, wird rechts neben FORECAST ein kleines Funksymbol dauerhaft eingeblendet.
- Es handelt sich dann bei dem angezeigten Wettersymbol um eine von professionellen Meteorologen erstellte Vorhersage für die kommenden 12 Stunden.
- Die Wetterstation unterscheidet hier 12 unterschiedliche Wettersymbole:



Sonnig Teilweise bewölkt Bedeckt Regnerisch Gewitter Kräftiger Schneefall

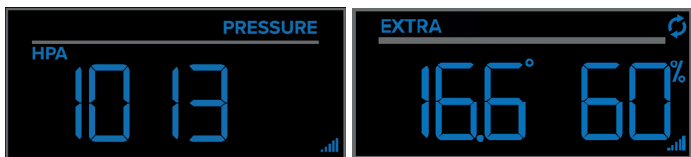


Schneeregen Nebel Vereinzelt regnerisch Geringer Schneefall Frost Stürmisch


- In der linken, oberen Ecke wird neben dem Wettersymbol auch die Niederschlagswahrscheinlichkeit in Prozent angezeigt.
- Die Prognose bezieht sich auf den Standort (Region/PLZ), der während der Einbindung des Gerätes über die App hinterlegt wurde.

- Mit der seitlichen Taste „HOURLY“ (Fig.2-L) lässt sich bei aktiver Online-Verbindung auch eine separate Prognose für die kommenden 12 Stunden einzeln anzeigen. Wenn Sie die Taste einmal kurz betätigen, wird für 10 Sekunden die Wettervorhersage für die kommende Stunde eingeblendet. Das Wettersymbol, die Windrichtung und die Temperatur sind die zu erwartenden Durchschnittswerte in diesem Zeitraum. Wenn Sie direkt erneut die Taste „HOURLY“ betätigen, wird jeweils die Vorhersage für die nächste Stunde angezeigt.
- Mit der seitlichen Taste „DAILY“ (Fig.2-L) lässt sich bei aktiver Online-Verbindung auch eine separate Prognose für die kommenden 7 Tage einzeln anzeigen. Wenn Sie die Taste einmal kurz betätigen, wird für 10 Sekunden die Wettervorhersage für den aktuellen Tag eingeblendet. Das Wettersymbol und die Windrichtung sind die zu erwartenden Durchschnittswerte in diesem Zeitraum. Für die Temperatur wird jeweils die voraussichtlich höchste Temperatur (HI) und die voraussichtlich niedrigste Temperatur (LO) für den entsprechenden Tag angezeigt. Wenn Sie direkt erneut die Taste „DAILY“ betätigen, wird jeweils die Vorhersage für den nächsten Tag angezeigt.

6.3.6. Anzeigebereich: Luftdruck „PRESSURE“ oder Zusatzsender „EXTRA“ (Fig.1-D)



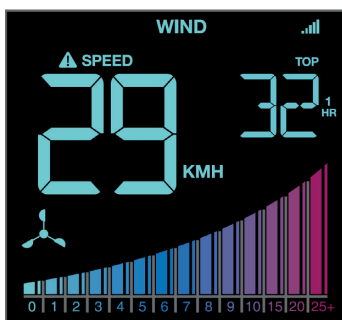
Standardfunktion (ohne Online-Verbindung)

- In der Normalanzeige und als Voreinstellung wird hier der von der Basisstation gemessene Luftdruckwert angezeigt. Der relative Luftdruck ist bezogen auf Meereshöhe und muss auf Ihre Ortshöhe eingestellt werden (siehe Punkt 6.1.7).
- In diesem Bereich können zusätzlich zu den mitgelieferten Sendern auch noch 4 weitere Sender angezeigt werden. Wenn weitere Sender empfangen werden, kann man durch Betätigen der Taste „EXTRA“ (Fig.2-G) zwischen dem Luftdruckwert und den vorhandenen Extra-Sendern umschalten. Der zuletzt ausgewählte Anzeigewert bleibt dauerhaft stehen. Alternativ lässt sich als letzte Option eine Rotationsfunktion aktivieren, bei der die verfügbaren Extra-Sender und der Luftdruckwert alle 8 Sekunden im Wechsel angezeigt werden.
- Ist ein Extra-Sender gewählt, wird oberhalb des Messwertes „EXTRA“ angezeigt.
- Wurde die Rotationsfunktion aktiviert, wird in der rechten, oberen Ecke dieses Bereiches das Symbol  dauerhaft angezeigt.



Bei Online-Verbindung

- Keine Zusatzfunktion oder Veränderung

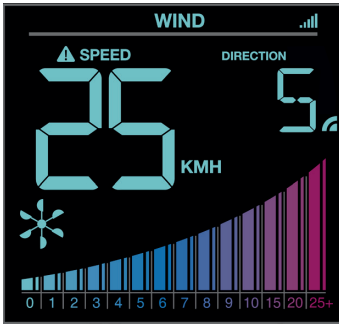
6.3.7 Anzeigebereich: WIND



Standardfunktion (ohne Online-Verbindung)

- In der Normalanzeige wird die aktuelle Windgeschwindigkeit des Windsenders und bei „TOP - 1HR“ die höchste Windgeschwindigkeit der letzten Stunde angezeigt.
- Gleichzeitig erfolgt auch eine grafische Darstellung der Windgeschwindigkeit (sowohl bei Einstellung km/H als auch mp/h) von „0“ bis „>25“
- Das Windradsymbol wird bei Wind animiert angezeigt und bewegt sich entsprechend der Windgeschwindigkeit:
 -  eine Umdrehung pro 2 Sekunden: Windgeschwindigkeit <5km/h
 -  eine Umdrehung pro Sekunde: Windgeschwindigkeit >5km/h

Bei Online-Verbindung



- Bei aktiver Online-Verbindung wird anstelle der höchsten Windgeschwindigkeit der letzten Stunde eine Prognose der vorherrschenden Windrichtung („DIRECTION TOP - 1HR“) angezeigt. Im Einstellmodus können Sie hierfür zwischen der Himmelsrichtung oder Gradzahl als Anzeige auswählen (siehe Punkt 6.1.9)
- Wenn die Prognose der vorherrschenden Windrichtung angezeigt wird, erscheint rechts daneben dauerhaft ein kleines Funksymbol 📶.

6.4 Max.-Min.-Funktion, Taupunkt und Wind-Historie

6.4.1 Max.-Min.-Funktion für Temperatur & Luftfeuchtigkeit und Taupunkt des Außensenders

- Drücken Sie die Taste „TEMP“ (Fig.2-C) im Normalmodus.
- Die erste Info „MAX WERT“ Außentemperatur (seit Inbetriebnahme oder letzter manueller Rückstellung) unter Angabe von Uhrzeit und Datum der entsprechenden Messung erscheint im Display.
- Durch erneutes Drücken der Taste „TEMP“ kann jeweils zur nächsten Info geschaltet werden.
- Die Reihenfolge der verfügbaren Infos in diesem Modus ist wie folgt:
 - „MAX WERT“ Außentemperatur
 - „MIN WERT“ Außentemperatur
 - „MAX WERT“ Außenluftfeuchtigkeit
 - „MIN WERT“ Außenluftfeuchtigkeit
 - „MAX WERT“ Innentemperatur
 - „MIN WERT“ Innentemperatur
 - „MAX WERT“ Innenluftfeuchtigkeit
 - „MIN WERT“ Innenluftfeuchtigkeit
 - „MAX WERT“ gefühlte Temperatur (Außensender)
 - „MIN WERT“ gefühlte Temperatur (Außensender)
 - aktuelle Taupunkt-Temperatur des Außensenders
- Zum Löschen eines gespeicherten Wertes halten Sie die Taste „-“ (Fig.2-F) bei Anzeige des jeweiligen Wertes für 5 Sekunden gedrückt. Jeder Max.-Min.-Wert kann individuell zurückgestellt werden.
- Das Gerät verlässt den Max.-Min.-Modus automatisch, wenn für 10 Sekunden keine Taste betätigt wird.

6.4.2 Wind-Historie


- Drücken Sie die Taste „WIND“ (Fig.2-B) im Normalmodus, um die maximale Windgeschwindigkeit anzuzeigen.
- Für verschiedene Zeiträume werden Uhrzeit und Datum der Speicherung angegeben.
 - maximale Windgeschwindigkeit der letzten Stunde (ohne Zeitpunkt der Speicherung)
 - maximale Windgeschwindigkeit der letzten 24 Stunden
 - maximale Windgeschwindigkeit der letzten 7 Tage
 - maximale Windgeschwindigkeit des aktuellen Monats. In der Monatsanzeige könnten Sie durch Drücken der Taste „+“ (Fig.2-D) auch noch die Vergangenheitswerte der vorherigen 11 Monate einzeln abrufen.
 - maximale Windgeschwindigkeit des aktuellen Jahres
- Zum Löschen eines gespeicherten Wertes halten Sie die Taste „-“ (Fig.2-F) bei Anzeige des jeweiligen Wertes für 5 Sekunden gedrückt. Jede maximale Windgeschwindigkeit kann individuell zurückgestellt werden.
- Das Gerät verlässt den Wind-Historie-Modus automatisch, wenn für 10 Sekunden keine Taste betätigt wird.

6.5 Alarmeinstellungen

- Halten Sie die Taste „ALERTS“ (Fig.2-A) für 3 Sekunden gedrückt, um in den Alarmeinstellmodus zu gelangen.
- „AUS“ blinkt, während „HI ALARM“ und die erste Einstelloption „Obergrenze Windgeschwindigkeit“ im Display angezeigt wird. Wenn Sie diesen Alarm nicht einstellen möchten, drücken Sie erneut die Taste „ALERTS“, um zur nächsten Alarm-Option zu gelangen.
- Mit der Taste „+“ und „-“ (Fig.2-D+F) können Sie bei der jeweiligen Alarmeinstellung „AN“ (aktivieren) oder „AUS“ (deaktivieren) wählen.
- Um die Auswahl zu bestätigen, drücken Sie erneut die Taste „ALERTS“. Der entsprechende Wert blinkt. Stellen Sie mit der Taste „+“ und „-“ den Grenzwert, wie gewünscht, ein.
- Durch Drücken der Taste „ALERTS“ bestätigen Sie die Einstellung und gelangen zum nächsten Wert.

- Die Reihenfolge der verfügbaren Alarminstellungen in diesem Modus ist wie folgt:
 - Obergrenze Windgeschwindigkeit
 - Untergrenze & Obergrenze Außentemperatur
 - Untergrenze & Obergrenze Außenluftfeuchtigkeit
 - Untergrenze & Obergrenze Innentemperatur
 - Untergrenze & Obergrenze Innenluftfeuchtigkeit

Alarmfall:

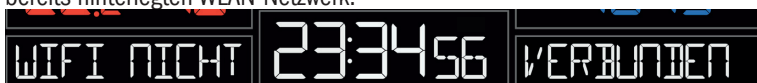
- Im Alarmfall blinkt das entsprechende Alarmsymbol  und ein Alarmton ertönt 5-mal jede Minute.
- Beenden Sie den Alarmton mit einer beliebigen Taste.
- Das Alarmsymbol blinkt weiter, solange der Alarmfall besteht.

6.6 WLAN-Verbindung

- Wenn Sie die Taste „SET“ (Fig.2-E) im Normalmodus einmal kurz betätigen, zeigt die Station für 3 Sekunden den Status der Online-Verbindung an.
- „VERBINDEN MIT APP“ – die Station versucht Kontakt zum bereits hinterlegten WLAN-Netzwerk aufzubauen oder befindet sich im WLAN-Konfigurationsmodus.





- „WIFI NICHT VERBUNDEN“ – die Station wurde bisher noch nicht mit dem lokalen WLAN verbunden bzw. hat aktuell keinen Kontakt zum bereits hinterlegten WLAN-Netzwerk.





- „ALLES OK VERBUNDEN“ – die Station ist aktiv mit dem WLAN-Netzwerk verbunden.



- Das WLAN-Symbol neben der Uhrzeit  wird dauerhaft angezeigt, wenn die Station aktiv mit dem WLAN-Netzwerk verbunden ist.
- Das WLAN-Symbol neben der Uhrzeit wird blinkend angezeigt, wenn die Station sich im Verbindungsaufbau zum bekannten Netzwerk oder im WLAN-Konfigurationsmodus befindet.
- Wenn noch keine Informationen für das lokale WLAN-Netzwerk übertragen wurden oder wenn diese neu übertragen werden müssen (weil sich beispielsweise Netzwerkname oder Passwort geändert haben), veranlassen Sie eine neue Konfiguration über die App.
- Wurde die Station bisher weder mit dem lokalen WLAN-Netzwerk noch mit der App/Account verbunden, fügen Sie die Station bitte über die Geräte-Verwaltung (bei Punkt 5.2 ausführlich beschrieben) hinzu.
- Wenn die Station bereits in der App bzw. dem Account angelegt ist und nur die WLAN-Konfiguration neu durchgeführt werden muss, wählen Sie bitte den Punkt „WLAN verbinden“ im Menü der App.
- Während der WLAN-Konfiguration werden Sie von der App aufgefordert, durch gleichzeitiges Drücken und Halten der Tasten „SET“ (Fig.2-E) und „+“ (Fig.2-D) (für 5 Sekunden) den WLAN-Konfigurationsmodus an der Station zu aktivieren.
- Nach einem Neustart versucht die Station automatisch, sich mit dem bekannten Netzwerk zu verbinden (WLAN-Symbol  blinkt). Konnte nach 15 Minuten keine Verbindung aufgebaut werden, verschwindet das WLAN-Symbol.

6.7 Batterie-Anzeigen

- Sobald im Anzeigebereich eines Senders (Thermo-Hygro-Sender, Windsender, Extra-Sender) (Fig.1-A, C, D) das Batterie-Symbol  angezeigt wird, wechseln Sie bitte die Batterien des entsprechenden Senders.
- Sobald im Bereich der Uhrzeit (Fig.1-E) das Batterie-Symbol  angezeigt wird, ist entweder keine Pufferbatterie eingelegt oder sie sollte gewechselt werden.

6.8 Geräte-IDs beaskunften und zusätzliche Sender


6.8.1 Taste „SENSOR“ (Fig.2-C)

- Wenn Sie die Taste „SENSOR“ (Fig.2-H) im Normalmodus einmal kurz betätigen, zeigt die Station die Geräte-ID der Basisstation und die Messwerte (Innentemperatur und Innenluftfeuchtigkeit) an, die von diesem Gerät an den Server/App übermittelt werden.
- Wenn Sie die Taste „SENSOR“ erneut kurz betätigen, zeigt die Station die Geräte-ID des Thermo-Hygro-Senders und die Messwerte (Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit) an, die von diesem Gerät an den Server/App übermittelt werden.
- Wenn Sie die Taste „SENSOR“ erneut kurz betätigen, zeigt die Station die Geräte-ID des Wind-Senders und den Messwert (Windgeschwindigkeit) an, der von diesem Gerät an den Server/App übermittelt wird.
- Wenn Sie die Taste „SENSOR“ erneut kurz betätigen und keine weiteren Sender (EXTRA-Sender) vorhanden sind, gelangen Sie zurück in den Normalmodus. Sind weitere Sender (EXTRA-Sender) vorhanden, können Sie mit der Taste „SENSOR“ auch deren Messwerte und jeweilige Geräte-ID beaskunften.
- Möchten Sie einen bestimmten Sender entfernen, wählen Sie den Sender aus und halten Sie die Taste „-“ (Fig.2-F) für 5 Sekunden gedrückt.
- Das Gerät verlässt den Modus auch automatisch, wenn für 5 Sekunden keine Taste betätigt wird.

6.8.2 Taste „EXTRA“, weitere Sender

- Für die mitgelieferten Sender (1x Thermo-Hygro-Sender & 1x Wind-Sender) verfügt die Basisstation über einen jeweils eigenen Anzeigebereich.
- Wenn weitere kompatible Sender sich in Empfangsreichweite der Basisstation befinden, werden diese automatisch direkt an den Server weitergeleitet und können innerhalb der App hinzugefügt und beauskunftet werden.
- Bis zu 4 weitere Sender können an der Station anstelle des Luftdruckwertes als Extra-Sender angezeigt werden. Eine Beschreibung hierzu finden Sie bei Punkt 6.3.6.
- Bei Auswahl über die Taste „EXTRA“ (Fig.2-G) wird auch kurzzeitig die ID des entsprechenden Senders angezeigt.
- Möchten Sie einen bestimmten Extra-Sender entfernen, wählen Sie den Sender aus und halten Sie die Taste „-“ (Fig.2-F) für 5 Sekunden gedrückt.

6.8.3 Manuelle Sendersuche

- Wenn Sie die Taste „SENSOR“ (Fig.2-H) im Normalmodus 3 Sekunden gedrückt halten, veranlassen Sie für die Anzeigebereiche des Thermo-Hygro-Senders und des Windsenders eine Sendersuche. Das Funk-Symbol  wird in diesem Bereich blinkend bzw. sich aufbauend angezeigt.
- Für eine erfolgreiche Sendersuche ist es empfehlenswert, den gewünschten Sender während der Suche neben der Basisstation zu platzieren und direkt nach dem Veranlassen der manuellen Suche die Batterien in den entsprechenden Sender einzulegen, oder die TX-Taste (Fig.4-E) des entsprechenden Senders kurz zu betätigen.
- Nach dem erfolgreichen Empfang eines Senders erfolgt ein kurzer Piepton, dessen Messwerte und das entsprechende Funk-Symbol werden dauerhaft angezeigt.

6.9 Factory-Reset & Firmware beauskunften

6.9.1 Factory-Reset

- Im Falle einer gravierenden Fehlfunktion oder wenn Sie alle Einstellungen und Speicher der Station auf Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, drücken und halten Sie die Tasten „ALERTS“ (Fig.2-A) und „LIGHT“ (Fig.2-J) für 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt.

6.9.2 Firmware-Version beauskunften

- Um die Firmware-Version zu beauskunften, drücken und halten Sie die Tasten „WIND“ (Fig.2-B) und „TEMP“ (Fig.2-C) für 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt. Es wird daraufhin eine Versions-Info der Stations-Firmware eingeblendet und anschließend erscheint kurz eine Versions-Info der Firmware des WLAN-Moduls.

7. Platzierung

Aufstellen und Befestigen der Basisstation und der Sender

- Prüfen Sie vor der endgültigen Montage, ob eine Übertragung der Messwerte der Außensender am gewünschten Aufstellort zur Basisstation stattfindet (Reichweite Freifeld ca. 100 Meter), bei massiven Wänden, insbesondere mit Metallteilen kann sich die Sendereichweite erheblich reduzieren.
- Suchen Sie sich gegebenenfalls einen neuen Aufstellort für die Sender bzw. die Basisstation.

Basisstation

- Mit dem ausklappbaren Ständer (Fig.3-B) auf der Rückseite kann die Basisstation auf einer glatten Oberfläche aufgestellt werden.
- Mit den Aufhängeösen (Fig.3-A) an der Rückseite kann die Basisstation an der Wand im Wohnraum befestigt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu anderen elektrischen Geräten (Fernseher, Computer, Funktelefone) und massiven Metallgegenständen.
- Betreiben Sie die Basisstation nicht in unmittelbarer Nähe der Heizung, anderer Hitzequellen oder in direkter Sonneneinstrahlung.
- Stellen Sie sicher, dass die Basisstation am Aufstellort ausreichend Empfang des WLAN-Signals hat.

Thermo-Hygro-Sender

- Der Thermo-Hygro-Sender (Fig.4) kann auf einer geraden, glatten Oberfläche aufgestellt werden oder mit der Aufhängeöse (Fig.4-B) an der Wand befestigt werden. Suchen Sie sich einen schattigen, niederschlagsgeschützten Platz für den Außensender aus. (Direkte Sonneneinstrahlung verfälscht die Messwerte und ständige Nässe belastet die elektronischen Bauteile unnötig).

Windsender

- Sorgen Sie dafür, dass der Wind frei um den Windsender herum wehen kann und nicht von nahen Gebäuden, Bäumen oder anderen Hindernissen beeinträchtigt wird.
- Um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, empfehlen wir Ihnen, den Windsender an einem Mast, idealerweise 3 Meter über allen eventuellen Hindernissen, zu montieren.
- Platzieren Sie den Windsender so, dass er so gut wie möglich den normalen Windverhältnissen in Ihrem Gebiet ausgesetzt ist.
- Schrauben Sie zunächst den Halter (Fig.5-G) in der gewünschten Position mit den vier mitgelieferten Schrauben fest. Der Haltearm kann gedreht werden. Öffnen Sie die Fixierschraube (Fig.5-F) und lösen Sie den Haltearm.
- Drehen Sie ihn in die gewünschte Position und ziehen die Fixierschraube wieder fest.
- Vergewissern Sie sich, dass der Haltearm sicher befestigt ist.
- Anschließend den Windsender (Fig.5-D) auf den Haltearm stecken (Fig.5-E) und mit den 2 Schrauben (Fig.5-H) fixieren.
- Stellen Sie sicher, dass der Windsender senkrecht ausgerichtet ist. Das Windrad zeigt nach oben.

8. Pflege und Wartung

- Reinigen Sie die Geräte mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden!
- Entfernen Sie die Batterien und ziehen Sie den Stecker der Basisstation, wenn Sie die Geräte längere Zeit nicht verwenden.
- Bewahren Sie Ihre Geräte an einem trockenen Platz auf.

9. Fehlerbeseitigung

Problem	Lösung
Keine Anzeige auf der Basisstation	Basisstation mit Netzteil anschließen Hintergrundbeleuchtung aktivieren Netzteil überprüfen
Kein Außensenderempfang Anzeige „---“	Kein Außensender installiert Batterien des Außensenders prüfen (keine Akkus verwenden!) Neuinbetriebnahme von Außensender und Basisstation gemäß Bedienungsanleitung Manuelle Außensendersuche gemäß Bedienungsanleitung starten Anderen Aufstellort für Außensender und/oder Basisstation wählen Abstand zwischen Außensender und Basisstation verringern Beseitigen der Störquellen
Unkorrekte Anzeige	Factory Reset: siehe Punkt 6.9.1
Anzeige Hi / Lo bei Messwertanzeigen	Messwert außerhalb des Messbereichs

Weitere Informationen zur Problembehandlung finden Sie bei den FAQs auf unserer Homepage:

www.tfa-dostmann.de/service/faq-haeufig-gestellte-fragen/faq-view-stationen/

Wenn Ihr Gerät trotz dieser Maßnahmen immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

10. Technische Daten

Basisstation

Messbereich Temperatur:	0°C ... +50°C (+32°F ... +122°F)
Messbereich Luftfeuchtigkeit:	10% ... 99% rH
Genauigkeit:	Temperatur ($\pm 1^\circ$), Luftfeuchtigkeit ($\pm 5\%$)
Stromversorgung:	Netzteil (inklusive), 1 x 3V CR2032 (Basisstation-Backup, inklusive)
Eingang Netzteil:	100-240 V~, 50/60 Hz, 0,5A Max
Ausgang Netzteil:	5 V $\overline{=}$, 0,6A, 3W
\emptyset Effizienz im Betrieb:	$\geq 69,64\%$
Leistungsaufnahme bei Nulllast:	$\leq 0,1$ W
Übertragungsfrequenz:	868 MHz
Maximale Sendeleistung:	< 25mW
Reichweite:	100m (Freifeld)
Abmessungen:	229 x 27 (83) x 137 mm
Gewicht:	377 g (nur das Gerät)

WLAN Anforderungen

WLAN Übertragungsfrequenz:	2,4 GHz (802.11 b/g/n)
Netzwerkname / Netzwerkpasswort:	Darf eine Länge von 45 Zeichen nicht überschreiten
Netzwerkgeschwindigkeit:	Mindestens 1 Mbit/s

Wichtig! Sollten Sie einen Multiband-Router (z.B. 2,4 & 5 GHz) besitzen, stellen Sie sicher, dass Sie mit Ihrem mobilen Endgerät mit dem 2,4 GHz Netzwerk verbunden sind, wenn Sie Basisstation und App verbinden möchten.

Anforderungen an Ihr mobiles Endgerät (Smartphone oder Tablet)

Endgeräte von Apple benötigen mind. iOS 9 oder höher, sowie Internetzugang über WLAN oder Mobile Daten.

Endgeräte mit Android benötigen mind. Android OS 5.0 oder höher, sowie Internetzugang über WLAN oder Mobile Daten.

Google Play and the Google Play logo are trademarks of Google LLC. Android is a trademark of Google LLC.

Apple, Apple Watch, iPad, iPod, iPod touch, and iPhone, are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. IOS is a trademark or registered trademark of Cisco in the U.S. and other countries and is used under license.

Thermo-Hygro-Sender

Messbereich Temperatur:	-40°C ... +60°C (-40°F ... +140°F)
Messbereich Luftfeuchtigkeit:	10% ... 99% rH
Stromversorgung:	2 x 1,5V AA (nicht inklusive). Verwenden Sie Alkaline Batterien.
Batterielebensdauer:	ca. 2 Jahre (mit Alkaline Batterien)
Abmessungen:	50 x 20 x 145 mm
Gewicht:	60 g (nur das Gerät)

Windsender

Messbereich Wind:	0 ... 178 km/h (0 ... 111 mph)
Stromversorgung:	2 x 1,5V C (nicht inklusive). Verwenden Sie Alkaline Batterien.
Batterielebensdauer:	ca. 2 Jahre (mit Alkaline Batterien)
Abmessungen:	158 x 158 x 475 mm
Gewicht:	440 g (nur das Gerät)

11. Entsorgung

Dieses Produkt wurde unter Verwendung hochwertiger Materialien und Bestandteile hergestellt, die recycelt und wiederverwendet werden können.



Batterien und Akkus dürfen keinesfalls in den Hausmüll! Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus zur umweltgerechten Entsorgung beim Handel oder entsprechenden Sammelstellen gemäß nationaler oder lokaler Bestimmungen abzugeben. Die Bezeichnungen für enthaltene Schwermetalle sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei!



Dieses Gerät ist entsprechend der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) gekennzeichnet. Dieses Produkt darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Nutzer ist verpflichtet, das Altgerät zur umweltgerechten Entsorgung bei einer ausgewiesenen Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten abzugeben.



12. EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt TFA Dostmann, dass der Funkanlagentyp 35.8001.01 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.tfa-dostmann.de/service/downloads/ce

TFA Dostmann GmbH & Co.KG, Zum Ottersberg 12, 97877 Wertheim, Deutschland
Handelsregister-Nummer: Reg. Gericht Mannheim HRA 570186

Diese Anleitung oder Auszüge daraus dürfen nur mit Zustimmung von TFA Dostmann veröffentlicht werden.
Die technischen Daten entsprechen dem Stand bei Drucklegung und können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.
04/2020

